

Vorlagen-Nr.: MV/0529/2021-2026		
Vorlage-Art: Mitteilungsvorlagen	Datum: 25.08.2023	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Herr Atzesdorfer	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft	06.09.2023	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Vorstellung der neuen Klimaschutzmanagerin Frau Hoffmann und Darstellung der wesentlichen Aufgabeninhalte

Sachverhalt:

Frau Hoffmann ist zum 01.09.2023 als Klimamanagerin für die Stadt Jever eingestellt. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet und eingegliedert in die Abteilung 4 „Stadtentwicklung, Bauen und Klimaschutz“

-kurze Eigenvorstellung durch Frau Hoffmann-

Klimaschutz ist eine langfristige kommunale Querschnittsaufgabe. Effektiver Klimaschutz kann nur gelingen, wenn die in der Kommune vorhandenen Kräfte gebündelt und zielgerichtet eingesetzt werden. Genau hier setzt das Klimaschutzmanagement an.

Der erste Schritt eines erfolgreichen Klimaschutzmanagements ist die Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes mit konkreten Klimaschutzmaßnahmen. **Es bildet die Grundlage für weitere Aktivitäten.** Zur Erstellung und Umsetzung der Kommunalen Klimaschutzkonzepte können Klimaschutzmanager eingestellt werden.

Im Rahmen der Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) fördert der Bund die Erstellung integrierter Klimaschutzkonzepte in den Kommunen. Diese Fördermittel sind zweckgebunden, so dass auch die Hauptaufgaben von Frau Hoffmann als Klimaschutzmanagerin der Stadt Jever bereits mit der Förderung feststehen:

- selbständige Erarbeitung und Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
- eigenverantwortliche Vorbereitung und fachliche Unterstützung der einzelnen Maßnahmen aus dem Konzept sowie deren Koordination und der Zusammenarbeit mit den Beteiligten

- Initiierung und Koordinierung kommunaler Aktivitäten und Projekte zum Klimaschutz mit dem Ziel, die internationalen Abkommen und Vereinbarungen zum Klimaschutz auf regionaler Ebene umzusetzen
- Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen und Aktionen zum Thema Klimaschutz
- Berichterstattung und Kommunikation in der Verwaltung sowie in den politischen Gremien und Pflege der Netzwerke
- Akquise, Beratung und Antragstellung zur Inanspruchnahme von Fördergeldern für den Bereich Umwelt- und Klimaschutz
- Mitwirkung beim Verkehrsentwicklungskonzept (klimaschonende Verkehrsentwicklung)
- Aufgaben im Bereich Naturschutz- und Landschaftspflege

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Anlagen: